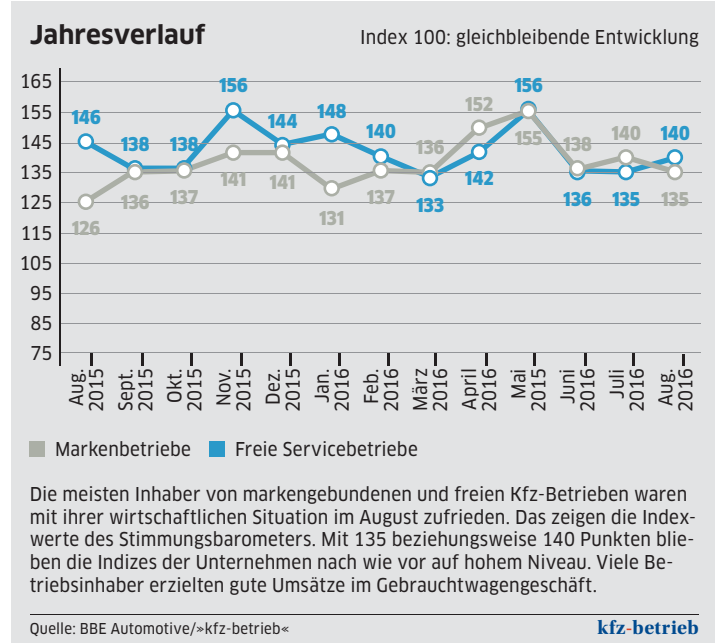
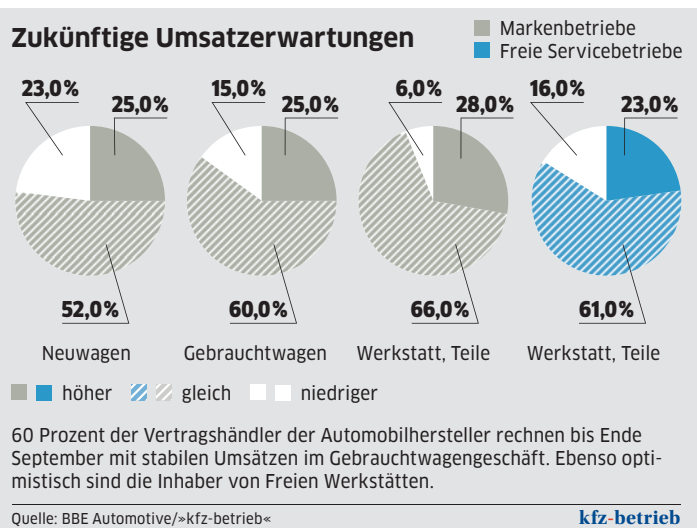
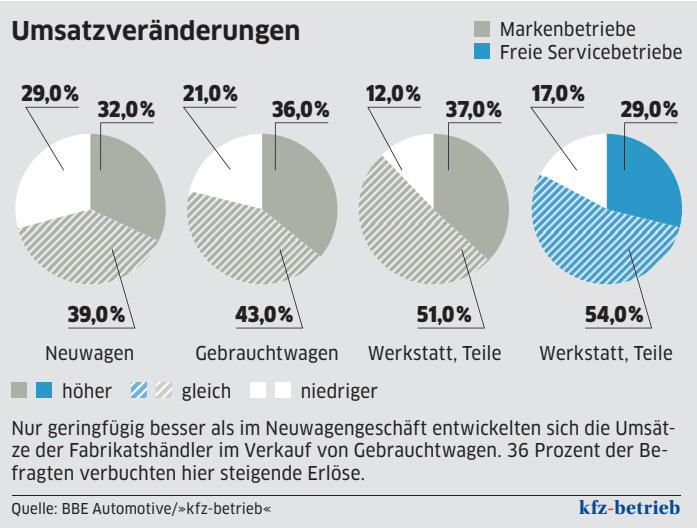


BRANCHENINDEX: AUGUST 2016

Stabile Gebrauchtwagenumsätze



KOMMENTAR

kfz-betrieb

Die Ziele sind erreichbar



Dr. Hermann Frohnhaus, Sprecher der BDK-Geschäftsführung.

„Wenn im deutschen Kfz-Gewerbe kaum ein Betrieb seine Lage als schlecht bezeichnet, ist das schon bemerkenswert. Was immer wieder auffällt, dass die Inhaber von Servicebetrieben und Autohäusern ihre eigene Situation grundsätzlich besser bewerten als die der Branche. Sie glauben an ihre eigenen Stärken. Wenn sich dieser Optimismus mit Eigeninitiative, Kreativität und Professionalität paart, wird Gutes daraus: zum Beispiel ein noch besseres Kundenerlebnis im Autohaus und Servicebetrieb oder ein attraktiver Internetauftritt. Im Herbst entscheidet sich, ob die Ziele für 2016 erreicht werden. Mit einer positiven Einstellung sind die Voraussetzungen dafür gut.“

O bwohl die Werkstattauslastung in den Kfz-Betrieben um durchschnittlich drei Prozentpunkte auf rund 80 Prozent sank, blieb die Branchenkonjunktur im August stabil. Kleine Verschiebungen gab es bei den Branchenindizes. Während der Indexwert der markengebundenen Autohäuser um fünf Punkte fiel, legte der der Freien Werkstätten um fünf Punkte zu. Mit 135 beziehungsweise 140 Punkten lagen die Indizes beider Befragungsgruppen aber immer noch auf hohem Niveau.

56 Prozent der Vertragshändler und 75 Prozent der Inhaber von markenunabhängigen Servicebetrieben bewerteten ihre wirtschaftliche Situation als „gut“. Ein Grund für die Zufriedenheit der Befragten: Jeder zweite Kfz-Betrieb verbuchte im Vergleich zum Vorjahresmonat gleichbleibend gute Gesamtumsätze.

Die Entwicklung der Erlöse im Fahrzeughandel war im August relativ ausgewogen: In 32 Prozent der Fabrikatsbetriebe fielen die Umsätze im Neuwagengeschäft

höher aus. 39 Prozent registrierten im Verkauf von neuen Autos gleichbleibende und 29 Prozent rückläufige Erlöse.

Etwas besser als im Neufahrzeughandel entwickelten sich die Umsätze im Gebrauchtwagengeschäft. Hier erzielten 36 Prozent der befragten Markenbetriebe steigende und 43 Prozent gleichbleibende Umsätze.

Besonders zufrieden waren Vertragshändler, die gebrauchte Kompaktfahrzeuge von Volkswagen, Opel und Ford vermarkten. Von ihnen verbuchten rund 50 Prozent gleichbleibend gute Gebrauchtwagenumsätze wie im Vorjahr.

Dass die Erlöse im Verkauf von Secondhand-Autos bis Ende September stabil bleiben, prognostizieren immerhin 60 Prozent aller befragten Fabrikatshändler.

NORBERT RUBBEL

kfz-betrieb DIGITAL

Unter www.kfz-betrieb.de/branchenindex finden Sie das Branchenindex-Archiv.